



Der gemischte Chor inkl. Gäste auf dem Flüelapass



Büchelbläser Sepp Muheim  
auf dem Corvatsch

### **Gemischter Chor Greppen auf Reisen**

Nachdem die geplante Reise nach Trier letztes Jahr abgesagt werden musste, entschied sich der Gemischte Chor Greppen dieses Jahr für eine Reise innerhalb der Schweiz. Leider konnten einige Chormitglieder aus diversen Gründen nicht mitkommen. Zusammen mit den Ehepartner/Innen und einigen Chorfreunden/Innen bestieg doch eine stattliche Gruppe von 28 Personen den Car der Fa. Zemp. Am 30. August pünktlich um 08.00 Uhr ging es, bei zunächst noch etwas unbeständigem Wetter, los Richtung Engadin. Nach einem Kaffeehalt in der Glarnerland-Raststätte erreichten wir vor dem Mittag den Bündner Hauptort Chur, wo wir das schicke Städtchen individuell erkunden

konnten. Nach dem Mittagessen ging es dann über den Julierpass dem eigentlichen Ziel der Reise entgegen. Um 16.00 Uhr trafen wir im Hotel Albana in Silvaplana ein und bezogen für drei Nächte unsere schmucken Zimmer. Während sich die einen im hoteleigenen Wellness-Bereich oder im Zimmer von der Carfahrt erholten, erkundeten die anderen bereits die nähere Hotelumgebung.

Am zweiten Tag stand ein Ausflug mit dem Bernina-Express im Panoramawagen nach Poschiavo und weiter bis nach Tirano auf dem Programm. Bei herrlichem Wetter konnten wir das wunderbare Bergpanorama mit diversen Gletschern und eindrucklichen Ausblicken geniessen. Während einige in Poschiavo ausstiegen fuhren die meisten weiter bis Tirano und bestaunten den Viadukt in Brusio sowie die spezielle Zugeinfahrt durch die Strassen von Tirano inkl. Kreiselüberquerung in Tirano. Nach einem individuellen Mittagessen ging es mit dem Car zurück nach Silvaplana, wobei in Poschiavo die zurückgebliebenen zustiegen, die einen sehr schönen Uferweg entlang dem Poschiavo See genossen hatten. Auf der Rückfahrt konnte die wunderbare Bergwelt diesmal aus einem etwas anderem Blickwinkel bestaunt werden. Bei einem Zwischenhalt erfreuten wir uns und einige Zaungäste mit einigen Liedern und rechtzeitig vor dem Abendessen trafen wir wieder im Hotel ein. Zur Freude der Meisten wurden wir beim Nachtessen mit einem Thailändischen Mehrgänger überrascht.

Der Dritte Tag verwöhnte uns wiederum mit herrlichem Spätsommerwetter. Der Tag konnte individuell gestaltet werden. Dabei wurde die Gästekarte, welche freie Fahrt auf allen Busstrecken und Bergbahnen beinhaltetete rege benutzt. Sowohl der Piz Nair wie auch Muottas Muragel und Furtschellas wurden gruppenweise per Bahn und teilweise zu Fuss erkundet. Das wunderbare Bergpanorama des Engadins und der Talblick mit den blauen Seen beeindruckte alle.

Am letzten, ebenfalls sonnigen Reisetag nutzten die meisten noch den Vormittag für eine Bergbahn-Fahrt auf den Corvatsch (3303m). Der Ausblick auf die Berge mit den Gletschern dort oben war fantastisch und bildete einen würdigen Abschluss einer sehr gelungenen Chorreise. Zur Freude der vielen Touristen packte Sepp noch den Büchel aus und liess passend zum Panorama die urchigen Naturklänge ertönen. Die Heimfahrt über den Flüelapass mit Nachmittagshalt bei der Raststätte Heidiland bei Chur war dann noch ein zusätzlicher Bonus.

Alles in allem eine sehr schöne Reise, die allen in guter Erinnerung bleiben wird. Wir wurden von der Präsidentin Agnes Muheim bestens betreut und umsorgt und von Dani Schilliger dem Chauffeur der Firma Zemp sicher chauffiert und vorbildlich beraten. Im Hotel Albana waren wir bestens aufgehoben und wurden mit köstlichem Essen verwöhnt. Ein Dank gehört auch Urs Strebel, der leider nicht mitkommen konnte, für die Reiseorganisation.

Gerry Muff